

Jahrgang 23

Dienstag, der 6. Juni 2017

Nummer 6

Das neue Passagierschiff der Königsse Flotte trägt den Namen "MARKTSCHELLENBERG"



Das neue Elektromotorboot ist das 19. Schiff der Königssee- Flotte und bietet Platz für 120 Personen. Mit einer Länge von 22 Metern und einer Breite von fast 4 Metern ist es nun das größte Passagierschiff am Königssee.

Schiffstaufe am Königssee

Am Montag, den 22. Mai 2017 wurde das EMB "Marktschellenberg" von Finanzminister Markus Söder und der Landtagsabgeordneten Michaela Kaniber feierlich getauft.



Das neue Elektromotorboot "Marktschellenberg" ist das 19. Schiff am Königssee und bietet Platz für 120 Personen. Mit einer Länge von 22 Metern und einer Breite von fast 4 Metern ist die "Marktschellenberg" das größte Passagierschiff am Königssee.









Bilder: Michael Ernst

KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND

Zweigverein Marktschellenberg

Teamsprecherin: Frau Barbara Heger

Ettenberger Straße 6, 83487 Marktschellenberg, Tel.: 08650 / 871

e-mail: he.paparazzi@t-online.de



Termine für den Monat Juni 2017

Zeitungen des KDFB

Die neuen Zeitungen liegen in der Pfarrkirche auf. Auch Nichtmitglieder dürfen sich bedienen!

Terminverlegung:

Die spirituelle Wanderung auf das "Hochgründeck" muss auf den 16./17. September 2017 verlegt werden, weil das "Heinrich-Kiene-Haus" bis dahin voll belegt ist. Es erfolgt dazu eine neue Ausschreibung.

Samstag, 24. Juni 2017

Spaziergang in St. Kolomann - Kreuzwegstationen in Feld und Flur. Treffpunkt um 13.00 Uhr bei der Sparkasse in Marktschellenberg. Auskunft dazu erteilt Barbara Heger, Tel. 08650-871.

Freitag, 30. Juni 201798

1. Teil Kurs "Smartphone", Handhabung und Verwendung im Lesesaal der Gemeinde von 14.00 bis 17.00 Uhr. Der 2. Teil findet am **Freitag, den 28. Juli 2017** am gleichen Ort zum gleichen Zeitraum statt. Der Unkostenbeitrag beträgt pro Kurs 15,00 Euro.

Anmeldung bitte bei Frau Hochfilzer, Tel. 08650/9849449

Vorschau auf den Monat Juli

Wochenende 09./10. Juli 2017

"Schellenberger-Dult" mit Kaffee- und Kuchenverkauf (Zeltbetrieb vor dem ehem. Kaufhaus Sterzinger) wie in den Jahren vorher. Wir bitten um Unterstützung bei den Vorbereitungen, beim Zeltaufbau und hoffen auch heuer wieder auf "Kuchenspenden". Dafür sagen wir schon im Voraus "Vergelt's Gott"!



Familienausflug zum Hexenwasser in Söll / Hohe Salve

"Da heißt es rein in die Gondel und rauf in die Bergerlebniswelt Hexenwasser"



Am <u>15.07.2017</u> fahren wir nach Söll in Tirol zum Hexenwasser!

Dort geht es auf Österreichs längstem Barfußweg über Gras, Rindenmulch, massierende Steine und plätscherndes Wasser zu 60 Stationen, auf denen alle Sinne neu angesprochen werden. Kluge Hexen und schlaue Zaubermeister geben dabei die richtige Anleitung in der Hexenwerkstatt!

Abfahrt Sparkasse Schellenberg: 08.30Uhr /

Rückkehr ca. 18.00 Uhr

Kosten: Bus Nichtmitglieder ~ 15€/ Kinder ~ 5€ Die Bahn zum Park kostet im Gruppentarif für Erwachsene ~ 17€, Kinder 8,50€. Der Park selbst ist kostenlos.

Anmeldung bis 7. Juli 2017

weitere Infos bei Anja Aigner, Tel. 919986 oder 0160 /993 23 695.





Jahreshauptversammlung des Tourismusvereins Marktschellenberg e.V.

Der Tourismusverein Marktschellenberg blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2016 zurück: Die Bärlauch Wochen, Kräuter- und Fackelwanderungen, das Almbachklammfest, Standkonzerte und vieles mehr. Sowohl Rückblick als auch Ausblick und Planung standen auf dem Programm der diesjährigen Jahreshauptversammlung im Gasthaus zur Kugelmühle.

Neben den Vereinsmitgliedern waren auch die wichtigsten Vertreter der Gemeinde und Tourismusexperten aus dem Berchtesgadener Land zu Gast. Rupert Hinterbrandner begrüßte alle anwesenden Vereinsmitglieder, sowie Maria Stangassinger von der BGLT, Michael Wendl von der TRBK, Josef Moser, Geschäftsstellenleiter der Watzmann Therme, den 1. Bürgermeister Franz Halmich und Helfried Unterberger von der örtlichen Tourist-Info.

Zum Einstieg wurden die Bärlauch Wochen, die jedes Jahr ein Highlight im Veranstaltungskalender darstellen, und eines der wichtigsten Themen sind, besprochen. Ein besonderer Dank geht an alle Helfer und Mitwirkenden für ihr Engagement. Im kommenden Jahr sollen die Angebote weiter ausgebaut und verstärkt werden. Vor allem die Wanderungen sollen strategischer kommuniziert werden, um mehr Besucher, Gäste und auch Einheimische mit diesem Angebot anzusprechen. Marianne Lenz, Monika Angerer und Rüdiger Wieneke nehmen sich dieser Aufgabe an und stehen für Ideen und Anregungen zur Verfügung.

Ein weiterer wichtiger Punkt, der besonders die Gastgeber betrifft ist die digitale Außendarstellung. Helfried Unterberger merkte an, wie unabdingbar es ist online über das IRS-System buchbar zu sein. Auf der anderen Seite sollten Bilder und Inhalte auf den jeweiligen Webseiten entsprechend aktualisiert und auf dem neusten Stand gehalten werden. Gerne hilft er bei Fragen und Problemen weiter.

Des Weiteren wurden die Öffnungszeiten der Tourismus Information in der Nebensaison auf folgenden Zeitraum festgelegt: Montag bis Freitag von 10.00 - 12.00. Uhr, so das Anfragen die am Montag eingehen, direkt bearbeitet werden können. Zusätzlich wird an der Verbesserung der Anrufweiterleitung gearbeitet, alle Anfragen sollten möglichst direkt beantwortet werden können.

Der nächste Punkt auf der Tagesordnung, waren die kommenden Neuwahlen im Jahr 2018. Rupert Hinterbrandner stellt sich für die kommenden drei Jahre gerne weiterhin zur Verfügung, sollte es keine oder keinen anderen geben, der die Aufgabe übernehmen möchte. Zusätzlich soll der kommende Ausschuss schon im Herbst feststehen, so dass die Übergabe reibungslos vollzogen werden kann.

Abschließend sei allen Gastgebern, Vermietern und Bürgern ans Herz gelegt, sich aktiv zu beteiligen, selbst zu den Veranstaltungen zu kommen und ihre Gäste darauf hinzuweisen. In diesem Hinblick der Verweis auf den Veranstaltungskalender, der unter anderem die Saisonstarts der Almbachklamm, des Schwimmbads und der Toni-Lenz-Hütte aufführt. Betont wurde außerdem der Bedarf an regem Austausch und Diskurs - allen voran mit den Vermietern. Alle sind herzlich eingeladen Ihre Ideen zu teilen und sich einzubringen!

Ute Kandler - Schriftführerin Tourismusverein Marktschellenberg e.V.

Vor der Ziellinie gescheitert

SG Scheffau-Schellenberg verliert gegen DJK Otting II 3:4 (2:1)

In diesem Spiel kam wieder die alte SG-Schwäche zutage, sobald entscheidende Spiele anstehen, versagen die Nerven. Dabei hatte es in der ersten Spielhälfte noch Hoffnung gegeben, die entscheidenden Punkte zu buchen. Doch die zweite Spielhälfte offenbarte erneut die Schwäche, eine mühsam erkämpfte Führung erfolgreich zu verteidigen.

Die Gäste begannen druckvoll und überraschten schon in der 2. Min. mit einem fulminanten Schuss aus 18 m, der aber das von Koppenleitner gehütete Gehäuse glatt verfehlte. Nur eine Minute später musste sich Koppenleitner beim nächsten Scharfschuss aus spitzem Winkel mächtig strecken, um einen frühen Rückstand zu verhindern. Nach einigem Geplänkel im Mittelfeld erkämpfte sich Bräunliger den Ball, überraschte die Gästeabwehr mit einem energischen Spurt und ließ dem Gästekeeper mit einem platzierten Schuss beim 1:0 - Führungstreffer keine Chance. Kurz danach knallte Plenk den Ball aus 40 m knapp über das Gehäuse. Nun bekam die SG Auftrieb und drängte die Gäste über die Mittellinie. Bei einem Gewühl im Gästestrafraum behielt Lindner die Übersicht und konnte den Ball vor dem Keeper über die Linie zur 2:0 -Führung drücken. Danach setzte sich Bräunlinger nochmals energisch durch, verstolperte aber den Ball vor dem herausstürzenden Gästekeeper. In der 24. Min. wartete die SG-Abwehr nach einem Foul an Plenk auf den Pfiff des Schiedsrichters, doch als der ausblieb nutzten die Gäste die momentane Verunsicherung zum Anschlusstreffer kaltblütig aus. Die Scharte wollte die SG sogleich auswetzen, aber der eingewechselte Angerer knallte seinen Schuss aus kurzer Entfernung an den rechten Torpfosten. Die SG blieb weiter am Ball, konnte aber vor der Pause keinen Treffer mehr erzielen.

Nach der Pause versuchte die SG an die Leistung aus der 1. Spielhälfte anzuknüpfen, was aber zunächst misslang. Und mitten in die Orientierungsversuche nutzten die Gäste einen Schwächemoment zum 2 : 2 - Ausgleich. Koppenleitner war allein gelassen ohne Chance. Die Versuche der SG, danach wieder zu ihre Linie zu finden, scheiterten zusehens und so kamen die Gäste in der 61. und 64. Min. zu schnellen Treffern, die die SG zum 2 : 4 zurückwarfen.

Auch wenn Schuster mit einem mächtigen Freistoß aus 50 m den Gästekeeper überraschte und das 3:4 erzielte, behielten die Gäste das Heft in der Hand und waren dem Ausbau der Führung näher als die SG dem Ausgleich. Koppenleitner konnte sich nach einem Freistoß aus 20 m auszeichnen und auch den nachfolgenden Eckball entschärfen. Ab der 75. Min. kam die SG besser ins Spiel und versuchte verzweifelt, Boden gut zu machen. Doch die Gäste operierten clever und gezielt und wehrten die SG-Angriffe erfolgreich ab, so dass sie die Führung bis zum Abpfiff nicht mehr abgaben. Damit dürfte nun endgültig der Traum vom Aufstieg geplatzt sein. Daher war auch die Enttäuschung bei der SG-Vereinsführung, bei der Mannschaft und beim Trainer riesengroß in dem Bewusstsein, kurz vor der Ziellinie gescheitert zu sein.

Die SG spielte mit folgender Aufstellung:

Koppenleitner, Maußhammer, Plenk, Schuster, Reitsamer, Bräunlinger, Anfang, Angerer, Koller, König, Schnell, Lindner, Kos, Wendl



Voller Einsatz zum Start auf beiden Seiten



Stefan Koppenleitner lieferte als Ersatzkeeper wieder eine starke Leistung ab, konnte aber die Niederlage nicht verhindern



Alex KOS versuchte nach der Einwechslung ins Spiel zu kommen, hatte aber starke und knallharte Gegenspieler vor sich



Toni Angerer hatte viele gute Szenen (einschl. Pfostenschuss), doch der Torerfolg war ihm nicht vergönnt



Doppelt ist sicherer: Markus König und Reini Reitsamer schirmen den Ball ab



Es ging "hoch her" auf beiden Seite und kein Millimeter wurde hergeschenkt. Trotzdem reichte es für die SG nicht zum Sieg



Andi Bräunlinger erzielte das 1 : 0 und wurde danach eng markiert und mit allen erlaubten und unerlaubten Mitteln eingeengt.



Markus König rackerte über die gesamte Spieldauer, konnte aber die Niederlage nicht verhindern

Liebe Leserinnen und Leser des Marktboten,

Starten Sie jetzt: Das Power Programm für Ihre Sommer-Wohlfühlfigur

Sie möchten nur ein paar Pfunde purzeln lassen, weil die Lieblingshose zwickt? Sie möchten in Ihrem Hochzeitsoutfit oder Ihrem Bikini eine gute Figur machen? Sie wollen sich einfach in Ihrem Körper wieder wohlfühlen?

Dann hab ich was für Sie: Das **Power Programm**. Freuen Sie sich auf **6 Wochen**, in denen wir mit Genuss die Pfunde purzeln lassen – rechtzeitig zum Beginn der Sommerferien sind wir fertig!
Sie lernen eine **abwechslungs**- und **genussreiche Ernährung** kennen, die auch in Ihr Leben passt.
Darüber hinaus gehen wir gemeinsam der Frage nach, welche Nahrungsmittelunverträglichkeiten Ihnen einen unguten Bauch machen und was Ihr Essverhalten beeinflusst. Sie lernen mit Hilfe des NLP – dem "Neurolinguistischen Programmieren", wie Sie Ihre persönlichen Ziele finden und sich selbst motivieren können, schlechte Gewohnheiten aufzugeben und gute Fähigkeiten zu optimieren. Ebenso erfahren Sie, wie Sie mit einfachen Mitteln und wenig Zeitaufwand **mehr Bewegung in Ihren Alltag** bringen. – Alles kleine Veränderungen, die Ihnen nichts ausmachen, aber unheimlich viel bringen.

Hier schon mal meine Top 3 der kleinen Veränderungen:

1) Erklären Sie Wasser zum Getränk Ihrer Wahl

Getränke können Ihnen viele Kalorien liefern, ohne dass Sie es merken. Insbesondere zuckerhaltige Getränke haben einen entscheidenden Nachteil: Sie liefern reichlich Kalorien, sättigen aber nicht. Auch sind Softdrinks oder Fruchtschorlen keine Durstlöscher und verführen Sie, nur noch mehr davon zu trinken.

2) Genießen Sie sich schlank – dreimal am Tag

Zelebrieren Sie Ihre täglichen drei Mahlzeiten und lassen Sie sich dabei nicht ablenken. Handy und Fernseher sind dabei tabu – schöne Musik, ein toller Ausblick oder nette Gesellschaft hingegen herzlich willkommen. Kauen Sie Ihr Essen bewusst und legen Sie Ihr Besteck zwischendurch einfach mal beiseite. Sie werden überrascht sein, wie schnell Sie sich angenehm gesättigt fühlen.

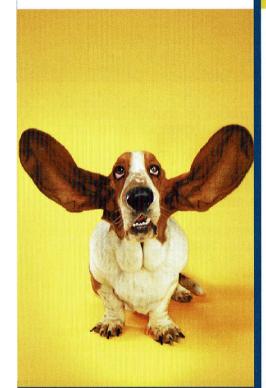
3) Ernennen Sie Gemüse zum Hauptdarsteller auf Ihrem Teller

Gemüse liefert Ihnen einen perfekten Mix aus Ballaststoffen, Vitaminen, Mineralstoffen und sekundären Pflanzenstoffen. Aber das ist noch nicht alles: Gemüse füllt Ihren Magen mit reichlich Nährstoffen und hat dabei kaum Kalorien – Sie werden wunderbar satt und Ihre Figur freut sich.

Über Ihre Anmeldung zum 1. Abend des Power Programms am **21.06.2017** freut sich:

Ihre Dr. Caren Lagler

Wie mächtig ist Ihr innerer Schweinehund?



DR. MED. CAREN LAGLER
MESSERERGASSE 2
83487 MARKTSCHELLENBERG
E-MAIL: PRAXIS@DR-LAGLER.DE
TEL.: 0049/8650/9848914

POWER PROGRAMM

FÜR ALLE, DENEN DER SOMMER 5 KG ZU FRÜH KOMMT.

Das zentrale Werkzeug, in dessen
Benutzung die Teilnehmer des Power
Programms geschult werden, ist das
NLP - das Neurolinguistische
Programmieren. Es handelt sich
hierbei um eine Methode, die die
Vorgänge im Gehirn über die Sprache
beeinflusst. Die Teilnehmer lernen,
ihre persönlichen Ziele zu finden, sich
selbst zu motivieren, schlechte
Gewohnheiten aufzugeben und gute
Fähigkeiten zu optimieren. Dadurch
wird die Gesundheit, die Fitness und
das Erreichen des Wohlfühlgewichts
gefördert.

1. POWERABEND AM <u>21.06.2017</u> UM 18 UHR

IN DEN PRAXISRÄUMEN DR. CAREN LAGLER

"AB SOFORT TANZT MEIN INNERER SCHWEINEHUND NACH MEINER PFEIFE"

MITZUBRINGEN SIND: SCHREIBZEUG, SCHREIBUNTERLAGE, BEQUEME SPORTKLEIDUNG, SPORTSCHUHE, GGF. WALKINGSTECKEN, PERSÖNLICHER TERMINKALENDER



Anmeldung für den 1. Powerabend bitte unter e-mail: praxis@dr-lagier.de.

Das Power Programm umfasst insgesamt 6 Abende und findet 1x pro Woche statt.

Die Termine für die Abende 2 bis 6 werden am 1. Powerabend gemeinsam festgelegt.

Der komplette Kurs kostet 150, €.

Einzelne Termine kosten 35, -€.

Der Bluttest auf Nahrungsmittelunverträglich keiten kostet 105, -€ (nur bei Interesse)

Der 1. Powerabend ist kostenfrei.

- 2. POWERABEND: MEIN WOHLFÜHL-GEWICHT – SO FINDE ICH MEINEN WEG.
- 3. POWERABEND: MEINE NAHRUNGSMITTELUNVERTRÄGLICHKEI-TEN - JETZT KENN ICH MICH AUS
- 4. POWERABEND: MEINE MUSKELPOWER SO BAUE ICH SIE AUF UND ERHALTE SIE.
- 5. POWERABEND: MEINE AUSDAUER RICHTIGES KREISLAUFTRAINING, OPTIMALE FETTVERBRENNUNG.
- 6. POWERABEND: MENTALES TRAINING INNERER SCHWEINEHUND? WER IST DAS?





Nach den typischen Wetterkapriolen der letzten Monate sehnen wir uns bereits den Sommer herbei. Damit verbunden bleiben uns allerdings nicht die intensiven Sonnenstrahlen und zum Teil hohen Temperaturen erspart.

Als Folge klagen manche über Kreislaufprobleme, andere wiederum über müde, geschwollene Beine. Um diesen Unannehmlichkeiten etwas entgegen zu halten,



Mag. Gustav Müller, Apotheke Oberndorf

stellt uns die Natur viele Heilkräuter zur Verfügung: Weißdorn, Löwenzahn, Brennnessel, Birke, Kirschstängel, grüner Hafer, Mate, rotes Weinlaub, Aloe Vera, Rosskastanie, um nur einige zu erwähnen.

Weißdornpräparate sind

gesondert zu betrachten, da in ihrem Fall die Dosierungsrichtlinien für eine optimale Unterstützung einzuhalten sind.

Auszüge der anderen Arzneipflanzen lassen sich einerseits in Form eines erfrischenden Getränkes tadellos anwenden. Ihre ausleitende, entschlackende aber auch entgiftende Wirkung gibt frischen Schwung und unterstützt unser Herz-Kreislauf-System.

Das rote Weinlaub ist andererseits auch zur äußeren Anwendung als kühlende Einreibung eine Wohltat, wenn sich unsere Beine einmal schwer anfühlen.

Ergänzend passen auch noch belebende Fußbäder in dieses Pflegeprogramm, zumal sie nicht wirklich aufwendig sind. Hier bedienen wir uns balsamischer Kräuteröle wie Lavendel, Thymian und Rosmarin.

Auf eine erfrischend sommerliche Beratung freuen sich

Ihr Mag. Gustav Müller mit seinem Team



Es gibt wohl niemanden, den es beim Anblick eines Zecken nicht ekelt. Dieser widerliche Blutsauger ist obendrein gefährlich durch die Übertragung teils lebensbedrohlicher Krankheiten.

Sylvia Nachtmann

Als eine der gefährlichsten von Zecken übertragenen Krankheiten gilt FSME, die Frühsommer-Meningoenzephalitis, die sich anders als ihr Name vermuten lässt, keineswegs auf den Frühsommer beschränkt. Der hohe Grad ihrer Bekanntheit lässt sich auf die in Risikogebieten beworbene FSME-Impfung zurückführen. Seit über 100 Jahren bekannt ist die Borreliose, die durch Bakterien ausgelöst wird und deren Übertragung ebenfalls durch Zeckenbiss erfolgt. Alljährlich zur "Zeckensaison" wird eine baldige Impfung gegen Borreliose angekündigt, allerdings

gibt es eine solche bisher lediglich für Hunde. Borreliose-Übertragungen sind regional unbeschränkt, können also überall auftreten, wo es Zecken gibt. Jede dritte "deutsche Zecke" soll mit Borrelien infiziert sein. Darüber hinaus können weitere Krankheiten, teils mit malaria-ähnlichen Symptomen übertragen werden.

Es gibt hunderte Arten von Zecken, bei uns ist der "Gemeine Holzbock" am verbreitetsten und: er liebt Menschenblut.

MIT ZECKEN IST NICHT ZU SPASSEN

Mit diesen kleinen Holzböcken ist wirklich nicht zu spaßen. Sie haben wenige natürliche Feinde, überstehen Fröste und können auch mal zwei Jahre ohne Blutnahrung auskommen. Derlei achtfüßige Spinnentiere sind zäh, existieren seit Jahrmillionen und die Klimaerwärmung wird ihre Verbreitung gegen Norden ausweiten. Einzig trockene Hitze kann ihnen zu Leibe rücken.

Am besten, man wird von keinem Zeck als Blutquelle auserwählt. Zum Schutz vor Zecken werden Hunde und Katzen meist mit Pestiziden am Nacken eingerieben oder erhalten ein imprägniertes Halsband. Hat sich die Substanz am Tier verbreitet, werden die Zecken auf dem Hund/auf der Katze durch das Blutsaugen getötet. Die gängigen Substanzen dürfen nicht bei Kleintieren oder geschwächten Tieren angewendet werden - schließlich handelt es sich prinzipiell um Gifte, die mit Gefahrstoffsymbolen für Mensch, Tier und Umwelt gekennzeichnet sind.

Für Menschen werden diverse Sprays und Trunke als Repellents gepriesen, mal mit Zitrone oder Rosmarin oder Einreibung mit Kokosöl, mit mehr oder weniger Wirkung.

NATÜRI ICHE ABWEHR VON ZECKEN

Umso erfreulicher ist es, von einem natürlichen Abwehrmittel gegen Zecken zu hören, das uns die Biester fernhält. Wir "schmecken" den Blutsaugern nicht mehr.

Erwin Hurter vom Bioladen Embio Freilassing hat bereits Erfahrung: "Als ich vor einigen Jahren von der zeckenabwehrenden Wirkung von Schwarzkümmelöl hörte, war ich erst skeptisch." Doch sein damaliger Hund lieferte ihm den Beweis: einst von Zecken übersät, wurden es weniger und weniger bis er schließlich frei davon war.

Das Schöne ist, dass Mensch, Hund und Pferd dieses Öl leicht einnehmen können. Zickige Katzen von der Einnahme von Schwarzkümmelöl zu überzeugen, ist natürlich schwieriger. Man kann es ja versuchen. Für den Menschen nicht merkbar, scheint sich die Ausdünstung so zu ändern, dass Zecken nicht mehr zubeißen.

SCHWARZKÜMMELÖL HAT VIELE POSITIVE EIGENSCHAFTEN

In der Naturheilkunde hat Schwarzkümmelöl einen sehr quten Namen, es gilt als Allrounder in der Behandlung und Vorbeugung zahlreicher Beschwerden und Krankheiten, belegt in wissenschaftlichen Studien: schmerzlindernd, blutdrucksenkend, antiviral und antibakteriell, immunkraftstärkend, gut für Bronchien, Nieren und Leber und - sehr ungewöhnlich - auch schützend vor strahlungsinduziertem oxidativem Stress. Also scheint die Einnahme von Schwarzkümmelöl nicht verkehrt zu sein - zeckenfrei und gesundheitlich gestärkt, zwei Fliegen auf einen Schlag!

Hurter: "Wichtig ist natürlich die Qualität. Wir führen ausschließlich hochwertiges ägyptisches Bio-Schwarzkümmelöl, das in einer kleinen deutschen Ölmühle kalt gepresst wird." Und die Feedbacks von zeckenlosen Kunden häufen sich! Das Öl kann teelöffelweise oder in Kapselform eingenommen werden.

INTERESSANTE ENTDECKUNG DURCH "JUGEND FORSCHT"

Die Entdeckung der zeckenabwehrenden Wirkung von Schwarzkümmelöl ist eine eigene Geschichte: der Hund eines bayerischen Gymnasiasten litt an einer Allergie, wogegen Schwarzkümmelöl ins Futter gemischt wurde. Dem Schüler fiel auf, dass nun sein Hund - anders als bisher - zeckenfrei war. Im Rahmen des Schülerwettbewerbs "Jugend forscht" ging er der Sache nach und lieferte in einer von ihm konstruierten Versuchsanlage den Beweis: Zecken meiden Schwarzkümmelöl!





Bioladen Freilassing Gewerbegasse 2, 83395 Freilassing, Tel. 0049 (0) 8654/777 22 95



Naturgarten Schauer Schloßstraße 9a, 83410 Laufen Tel./Fax 0049 (0) 8682/95 59 77 E-Mail naturgarten-schauer@web.de





Wir führen Tauschzylinder für Soda Stream Wassersprudler.

Firma Hübner Schwarzkümmel Öl Kapseln aus Ägypten 30 Kapseln für 1 Monat € 12,49

Firma Hübner Schwarzkümmel Öl aus Ägypten 100 ml € 15,49

Vorankündigung: Betriebsurlaub vom 11. bis 17. Juni 2017

Ursula Riedl Treffpunkt gesundes Lebens

Marktplatz 5 08650/225 83487 Marktschellenberg

Lebendige Tradition: "Bittgang nach Ettenberg"

Am Sonntag, den 21. Mai 2017 fand der traditionelle Bittgang von Marktschellenberg nach Ettenberg statt Um 08.00 Uhr startete die Schar Gläubiger bei der Pfarrkirche St. Nikolaus in Marktschellenberg, um Dank und Bitte zur Almberger Mutter Gottes zu tragen.

Hinter dem Kreuzträger und einer Abordnung des Schellenberger Trachtenvereins zog der Zug mit Gebet über die Ettenberger Straße und der Grasleite zum Almberg. Oben auf der Ebene empfingen die Ettenberger die Pilger und man zog gemeinsam betend zur Wallfahrts-kirche, wo Pfarrer Zierl mit der Gemeindereferentin Frau Hartmann ein Meßopfer feierte.

Nach dem Schlußsegen bedankte sich Frau Hartmann bei allen, die am Bittgang teilgenommen haben und Pfarrer Zierl wünschte eine gute Heimkehr und einen angenehmen Sonntag.



Impressum:

Herausgeber: Erwin Hurter, Marktplatz 5, 83487 Marktschellenberg, Tel. 08650 984 395
Redaktion: Franz Heger, Norbert Schmidt, Helfried Unterberger, Erwin Hurter
Onlineübermittlung von Zeitungsartikeln: Jeden Artikel bitte an:

hurter@corakorn.de **oder** he.paparazzi@t-online.de

Druck: C. Pelz Verlag GmbH, Marie-Curie-Straße 4, 79211 Denzlingen, www.pelzverlag.de

Anzeigenpreise: 1 Seite 60.-€, ½ Seite 40.-€, ¼ Seite 30.-€, Preise zzgl. Mwst.

Sponsorenkästchen pro Monat 6,95-€ zzgl. Mwst.

Verantwortlich für den Inhalt der Texte und Bilder ist jeder einzelne Verfasser. Alle Datenangaben ohne

Gewähr!

Bankverbindung: Sparkasse Berchtesgadener Land, BLZ 710 500 00, Konto Nr. 114033

Über einen Unterstützungsbeitrag durch unsere Leser würden wir uns freuen. Redaktionsschluss: 19. Juni 2017, Erscheinungstermin: 6. Juli 2017



Diamant - Hochzeit



Marianne und Walter's Hochzeitstag am 1. Juni 1957

Sechzig Joahr zua zwoat, des ganze Leben Seit an Seit. Fia de kommendn Zeitn, soi eich nur no Glück begleitn.

Habds no vui scheene Stundn, bleibts so lang in Liab verbundn.

Ois Guade wünschen Euch Eure Kinder, Enkl und Urenkl De greane Hochzeit feian viele, silberne gibt's aa im Land, doch zum sechzigjährig'n Ziele, san die wenigstn im Stand.

Via Kinda habts des Lebn gschenkt, da Herrgott had eure Wege glenkt. Zwoa Enkl, drei Urenkl kean aa dazua, und no oiwei habts ihr koa Ruah.



Nachrichten aus dem Rathaus

Monatstermine:

Abholung gelber Sack: Montag, 12. Juni 2017 Leerung blaue Tonne: Mittwoch, 21. Juni 2017

Restmüll: Freitag, 9./23. Juni 2017 (14tg. Saisontonne)



Entsorgungstipp des Monats

Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren können giftige, gesundheitsschädliche Substanzen wie z.B. Quecksilber enthalten. Defekte Lampen gehören deshalb nicht in den Hausmüll. Bringen Sie diese Leuchtmittel bitte zur Sammelstelle im Wertstoffhof, wo sie einer umweltgerechten Entsorgung zugeführt werden. Die Abgabe ist kostenlos.

Der Wertstoffhof ist für Sie geöffnet: am Mittwoch von 15 – 17 Uhr und am Samstag von 9 – 12 Uhr.



Stichwort "Pfingsten"

Pfingsten, eines der Hochfeste im katholischen Kirchenjahr, hat wiederum mit dem Heiligen Geist zu tun. Für viele Christen bleibt das Verhältnis zum Heiligen Geist allerdings abstrakt. Damit sind sie in guter Gesellschaft. Als Paulus in der Apostelgeschichte die Anhänger Jesu fragt, ob sie den Heiligen Geist empfangen hätten, ist die lapidare Antwort: "Wir haben noch nicht einmal gehört, dass es den Heiligen Geist gibt." Gehört hat man inzwischen von ihm, immer wieder: "Ich glaube an den Heiligen Geist", heißt es im Glaubensbekenntnis. Doch was hat dieses Bekenntnis für eine Bedeutung?

Pfingsten ist in gewisser Hinsicht das internationale und multikulturelle Kirchenfest. Im zweiten Kapitel der biblischen Apostelgeschichte steht: "Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie (die Jünger) waren. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab."

In Jerusalem lockte dieses seltsame Ereignis eine neugierige Menschenmenge an, Juden aus allen möglichen Landesteilen, viele aus der Diaspora, darunter Ägypter, Römer, Kreter oder Araber, gerieten "außer sich vor Staunen", denn jeder hörte die Jünger plötzlich in seiner Muttersprache reden, verstand auf wundersame Weise, was gesprochen wurde.

"Geburtstag der Kirche"

Pfingsten ist das Wunder des Grenzen überschreitenden Verstehens, quasi die Anti-Geschichte zum Turmbau zu Babel, als Gott den Menschen der Bibel zufolge als Strafe für ihren Hochmut verschiedene Sprachen gab. Dieser Heilige Geist, der auf die Jünger herabkam, schuf die Einheit der Gläubigen und hob die Kirche aus der Taufe - manch einer spricht sogar vom "Geburtstag der Kirche".

Von diesem Moment an verstand sich die Schar der Jünger als Gottesvolk. Der Geist schuf eine lebendige Beziehung zu Jesus. Er wurde sozusagen zum Link zwischen Gott, seinem Sohn und der Erde, der Kirche, um Person, Wort und Werk Jesu Christi in der Geschichte lebendig zu halten, wie es nach kirchlicher Lehre heißt.

Pfingsten ist für Christen das Fest der Sendung des Heiligen Geistes und gilt als Geburtsfest der Kirche. Damit endet die 50-tägige Osterzeit. Die Bibel versteht den Heiligen Geist als schöpferische Macht allen Lebens. Er ist nach kirchlicher Lehre in die Welt gesandt, um Person, Wort und Werk Jesu Christi lebendig zu erhalten. Das in der Apostelgeschichte berichtete Sprachenwunder an Pfingsten will darauf hinweisen, dass die Verkündigung der Botschaft von Jesus Christus sprachübergreifende Bedeutung für die ganze Welt hat. Bis zum vierten Jahrhundert wurde an Pfingsten nicht nur der Abschluss der Osterzeit, sondern auch die in der Apostelgeschichte erwähnte Himmelfahrt Christi gefeiert. Nachdem sich dafür ein weiterer Festtag herausgebildet hatte, wurde Pfingsten eigenständig. (luk/KNA)

Gefeiert wird Pfingsten 50 Tage nach Ostern - daher auch die Bezeichnung "Pentekoste" in vielen Sprachen, die von dem Altgriechichen "der fünfzigste Tag" stammt. Es ist der feierliche Abschluss der Osterzeit. Wie auch Weihnachten und Ostern hat das Fest in Deutschland zwei Feiertage. Liturgie und Brauchtum sind aber keineswegs so ausgeprägt, wie dies im Advent und zu Weihnachten oder in der Fasten- und Osterzeit der Fall ist.



<u>Ihr Eintrag in den Veranstltungskalender der</u> Region

Für alle Vereine, Gastwirte und Veranstalter in Marktschellenberg!

Nutzen Sie die Möglichkeit "Ihre Veranstaltungen" im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Marktschellenberg unter www.marktschellenberg.de einzutragen.

Der Eintrag ist für Sie kostenlos und erscheint auf allen Gemeinde- Webseiten des Berchtesgadener Landes. Melden Sie ihre Veranstaltung einfach in

der Touristinfo Marktschellenberg an und wir pflegen sie in den Veranstaltungskalender ein.

Was brauchen wir?

- Art der Veranstaltung
- Wann und wo findet diese statt (Datum/Uhrzeit)
- Wer macht die Veranstaltung
- Eintrittspreis
- Foto im Querformat (falls vorhanden)
- Kontaktadresse (für evtl. Rückfragen)

Schicken Sie die Infos zu ihrer Veranstaltung an: touristinfo@marktschellenberg.de oder kommen Sie einfach in der Touristinfo vorbei, wir beraten Sie gerne!

Ihr Touristinfo Team

Unsere Anzeigenpreise:

1 Seite 60.- € oder ½ Seite 40.- € ¼ Seite 30.- € Preise zzgl. Mwst.

Sponsorenkästchen pro Monat 6,95.- € zzgl. Mwst. | C | C |

Marktschellenberger Bote – Marktplatz 5 – 83487 Marktschellenberg e-mail: info@corakorn.de

e man. mioweorakorn.de

Wir unterstützen den "Marktschellenberger Boten"





Telefon: 08650/ 9848914 Email: praxis@dr-lagler.de ~ Web: www.dr-lagler.de



www.helis-webdesign.de • Email: info@helis-webdesign.de

"Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten"

omnibus Färbing

Ihr Partner für Ausflugsfahrten und Reisen, Schüler- und Klassenfahrten, Städte- und Rundreisen, sowie Betriebsausflüge und Vereinsfahrten jeglicher Art mit modernen Reiseomnibussen und 50 Jahren Reiseerfahrung.

Wir beraten Sie gerne! 83471 Berchtesgaden-Oberau Roßfeldstraße 26

Tel.: 08652 / 2801 Fax 08652 / 66259 www.faerbingerbus.de

mail: reisen@faerbingerbus.de



Bequem reisen, Bus reisen!



Hotel & Restaurant

Kedererweg 8 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 844



Reiner



Autohaus Hans J. Reiner GmbH Salzburger Straße 20

> 83471 Berchtesgaden Tel.: 08652 / 94 30 0

Berchtesgadner Kasstandl



Malermeister 2auner

Wir bringen Farbe ins Leben! Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Dr.-Berkmann-Str.22, 83487 Marktschellen Tel.: 08650/1298 Handy: 01715374728

Sportschützengesellschaft **Oberstein** Marktschellenberg



Ingenieurbau - Vermessung Statik - Bauen im Bestand Tragwerke i.d. Denkmalpflege

Dipl.-Ing.(FH) Martin Wagner Ettenberger Str. 12, 83487 Marktschellenberg, Tel. 1322

Rottenlift

Familie Meisl Oberau-Gmerk













NATIONALPARKZENTRUM BERCHTESGADEN

www.Autohaus-Koeppl.com - Tel.: 0 86 52/26 15



www.bamstoa.de Tel.: 08650/1307



Autohaus Höfler

Gartenau 10 - 83471 Berchtesgaden



Immer wissen. was los ist:

Bayern

www.spd-marktschellenberg.de

HOCHWIMMER & HORCICKA C H T S A N W Ä L T

Neutorstraße 21, 5020 Salzburg Österreich

Tel: 0043/662/25 40 59 Fax: 0043/662/25 40 59-9 E-Mail: kanzlei@rechtsweg.at

www.anwalt-oesterreich.de

"Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten"



Die Kugelmühle

Am Eingang zur Almbachklamm 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 461

www.gasthaus-kugelmuehle.de

Sport Esterle

Berchtesgaden Tel. 08652 / 1717 Fax 08652 / 64546

Ski-Club Schellenberg e.V.

Katholischer Frauenbund Zweigverein Marktschellenberg







Sanitär- Heizungs- u. Solaranlagen Spenglerei- Blitzschutz

83471 Berchtesgaden Gartenau 27 Tel.: 0 86 52/ 97 98 99-0



Maximilianstr. 8 – 83471 Berchtesgaden Telefon: 0049 (0) 8652 / 97658-0 Telefax: 0049 (0) 8652 / 97658-28 info@wanie-klooz.de www.wanie-klooz.de



www.eishoehle.net

Toni Lenz Hütte am Untersberg www.toni-lenz-huette.de





Web: www.marktschellenberg.info Email: tourist@marktschellenberg.info



Reichenhaller Str. 18 - 20 83483 Bischofswiesen Postgasse 1 83329 Waging am See

Sportgemeinschaft SG Scheffau Schellenberg e.V.

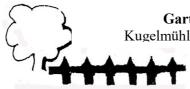


BAU – BETRIEB BRANDAUER

Ausführung sämtlicher Bauarbeiten

Franz Brandauer

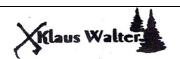
Kedererweg 11 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 858 Fax 984488



Nikolaus Rußegger Garten- und Landschaftspflege

Kugelmühlweg 14 83487 Marktschellenberg

Tel. 08650 / 862 Fax 08650 / 985975



Holzrückung - Forstbetrieb Tel.: 0049 / (0) 170 - 435 16 72 Neuhäuslweg 2 ½ 83487 Marktschellenberg



Obst- und Gartenbauverein

Marktschellenberg



"Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten"



83487 Marktschellenberg, Alte Berchtesgadener Str. 22 **Telefon:** (0 8650) 98 42 00

www.schertler.co ~ Email: office@schertler.co





Miele Vertragspartner - Kundendienst Kathrein - SAT – Antennenanlagen Kirchgasse 10 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/98860





Steinmetzmeister Christian Wolf Im Stangenwald 16 83471 Berchtesgaden

Tel.: 08652 / 3367

Reformhaus

Ursula Riedl Treffpunkt gesundes Lebens



Marktplatz 5 08650/225 83487 Marktschellenberg

GESUNDHEITSPRAXIS WIENECKE



Rüdiger Wienecke staatl. gepr. Masseur, Gesundheitstrainer und Meditationsleiter, Stress- u. Burnout- Coach Gesundheitspraxis Wienecke im Solekurbad Tel.:+49 (0) 8652 / 97 80 460 Fax: +49 (0) 8650 / 98 46 34 www.wienecke-gesundheit.com

www.wienecke-gesundheit.com Email: info@wienecke-gesundheit.com 83471 Berchtesgaden, Am Franziskanerplatz 6

BAUTENSCHUTZ Wlodzimierz Owczarek Marktplatz 12 83487 Marktschellenberg

Tel.: 08650 / 984550 Mobile: 0170/4395549 Email: wlodek owczarek@yahoo.de

Bauwerksabdichtung: Kellersanierung Putzsanierung, Schimmelbekämpfung Estrichsanierung: Abdichtung von Badezimmern und

Nasszellen, Injektionstechnik





Inh. Tanja Mißfeldt Marktplatz 3 - 83487 Marktschellenberg Tel: 0170/8840556





St. Leonhard Str. 1
5083 St. Leonhard Str. 1
5083 St. Leonhard bei Salzburg
Tel.: 0043 6246 72334
info@gasthofschorn.at
www.gasthofschorn.at
ideal für Familien und Firmenfeiern



Ausführung von Malerarbeiten Trockenausbau und Wärmeschutz



Weihnachtsschützenplatz 5 83471 Berchtesgaden Tel. 08652 / 976761



Götschenweg 4
83487 Marktschellenberg
Telefon 0 8650/984886
Mobil 0172/6355299
hebamme-lisikrenn@t-online.de

r- und Nachsorge schneimmen in der Schwangerschaft und zur Rückbildung • Rückbildungsgymnastik • Akupunktur • Grundschulunterricht

Tankstelle * Waschhalle * Getränkemarkt

Tankautomat 24 h

Auto - Wäschen

+ Besondere Weine

bietet Ihnen Conrad Fischer KG, 83487 Marktschellenberg, Hauptstrasse 2, Tel. 08650 / 290



MUSIKPROGRAMM im FESTZELT

Freitag, 7. Juli Beginn: 20.00 Uhr

Einlass ab 19.00 Uhr ab 16 Jahre

KARTENVORVERKAUF: Sparkasse Marktschellenberg Tel. +49(0)8650/332

Vorverkauf: 6.- EUR Abendkasse: 8.- EUR Zum Kirtagauftakt auch heuer die große Wies'n Party

20.00 Uhr Bieranstich durch 1. Bürgermeister Franz Halmich

Oktoberfeststimmung mit Walter Bankhammer's

»Niederalmer Musikanten«

Jeder Besucher bis 21.30 Uhr erhält einen Getränkegutschein!

Samstag, 8. Juli Beginn: 19.30 Uhr

Schuhplattlereinlagen durch den G.T.E.V. D' Schellenberger

Sonntag, 9. Juli 10.00 Uhr ab 15.00 Uhr unterhalten die

Montag, 10. Juli Zeltbetrieb ab 10.00 Uhr

Kirtagausklang ab 19.00 Uhr

Eintritt FREI!

»Drent und herent«
Freundschaftsabend der Blasmusik

Steinhauermusikkapelle Adnet Musikkapellen Maria Gern und Thundorf-Straß Musikkapelle Marktschellenberg

Frühschoppenkonzert Stadtmusik Traunstein Alpen(b)rand Böhmische

Blauer Montag für Behörden und Betriebe ab 14 Uhr Musikkapelle Marktschellenberg Spitzen-Blasmusik vom Feinsten mit der

Blaskapelle »Tidirium«

Auf Thren Besuch freut sich die Minsiffapelle Marktschellenberg www.musikkapelle-marktschellenberg.de









Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG Moin Bank Jür's Lan